

PRESSEMITTEILUNG

Frankfurt, März 2022

Knärzje setzt mit Soli-Bier Zeichen gegen Krieg und startet Spendenaufruf

Das Frankfurter Startup Knärzje, welches durch den Verkauf des ersten Bio-Zero-Waste-Biers mittlerweile deutschlandweit ein Begriff ist, setzt ein Zeichen gegen Krieg und für Solidarität mit der Ukraine und startet durch den Verkauf eines Soli-Biers einen Spendenaufruf. Nach längeren Überlegungen, wie mensch der Ukraine und Betroffenen helfen könne, kam Gründer und Geschäftsführer Daniel Anthes eine Idee: Da das Startup noch palettenweise alkoholfreies Knärzje mit einem Etikettenfehler vorrätig hatte, das so nicht mehr verkaufsfähig war, entwarf das Startup kurzerhand ein neues Etikett in den Farben der Ukraine-Flagge. Dieses ziert nur das Motto „We Want Peace. Zero War“ und der Hashtag #StandWithUkraine.

„Natürlich sind auch wir schockiert von dem brutalen Angriffskrieg Putins und betroffen von den Bildern, die wir in den Medien sehen. Da wir es uns als Startup leider nicht leisten können, einfach so einen größeren Geldbetrag zu spenden und eine Bierspende natürlich auch nicht wirklich sinnvoll ist, haben wir nach Alternativen gesucht. Und dann kam mir beim Blick ins Lager und den vielen aussortierten Knärzje Alkoholfrei-Flaschen die Idee – vielleicht können wir ja das eine mit dem anderen verbinden und so eine Aktion für den doppelt guten Zweck starten.“, erläutert Daniel Anthes den Hintergrund der Aktion.

Der komplette Erlös durch den Verkauf des Soli-Biers, welches im Online-Shop als 6er bundesweit verschickt oder als ganzer Kasten (24 Flaschen) für Selbstabholer:innen angeboten wird, soll der UNICEF-Nothilfe für Kinder in der Ukraine zugute kommen. Dazu zeigt das Startup auf einer eigens eingerichteten Landingpage auf seiner Webseite Cent-genau, wie sich die Spende zusammensetzt. Ferner erhofft sich die Knärzje GmbH durch die Aktion auch einen Beitrag gegen die potentiell firmeneigene Lebensmittelverschwendung, da auf diese Weise eigentlich nicht mehr verkaufsfähiges Bier doch noch unter Leute gebracht werden kann – die so ganz nebenbei beim Bierkauf noch eine Spende leisten.

Knärzje GmbH

Gwinnerstraße 36
60388 Frankfurt am Main
E-Mail: info@knaerzje.de
Webseite: www.knaerzje.de

Bankverbindung:
GLS Gemeinschaftsbank eG
IBAN: DE10 4306 0967 6044 8026 00
BIC: GENODEM1GLS

Steuernummer: 045 237 53034
Amtsgericht: Frankfurt a.M.
HRB 115533
Geschäftsführung: Daniel Anthes



DE-ÖKO-006



KNÄRZJE

Über Knärzje:

Knärzje ist ein 2019 in Frankfurt am Main gegründetes Start-up und das mehrfach ausgezeichnete deutschlandweit erste biologisch zertifizierte Zero Waste-Bier, gebraut aus überschüssigem Biobrot. Jede Flasche rettet eine Scheibe Brot vor der Tonne und leistet damit einen Beitrag gegen die Lebensmittelverschwendung. Die Bundesregierung hat Knärzje für sein besonderes gesellschaftliches Engagement mit dem "Zu gut für die Tonne"-Bundespreis sowie als "Kultur- & Kreativpilot" ausgezeichnet. Die Gründer Daniel Anthes und Ralf Wagner wollen mit ihrem Partnernetzwerk zu nachhaltigeren Produktions- und Konsummustern anregen, ganz getreu dem eigenen Motto: Anstoßen, um Großes anzustoßen.

Kontakt:

Daniel Anthes, Geschäftsführer
presse@knaerzje.de

Knärzje GmbH

Gwinnerstraße 36
60388 Frankfurt am Main
E-Mail: info@knaerzje.de
Webseite: www.knaerzje.de

Bankverbindung:
GLS Gemeinschaftsbank eG
IBAN: DE10 4306 0967 6044 8026 00
BIC: GENODEM1GLS

Steuernummer: 045 237 53034
Amtsgericht: Frankfurt a.M.
HRB 115533
Geschäftsführung: Daniel Anthes



DE-ÖKO-006

